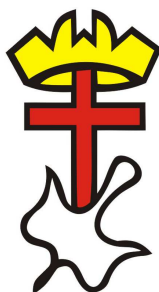


KSBB

KIRCHLICHE SAMMLUNG UM
BIBEL UND BEKENNTNIS IN
BAYERN E. V.



HAUPTBÜRO:

Postfach 11 31
91502 Ansbach
TEL./FAX: 09871-444-956
www.ksbb-bayern.de

- Der 1. Vorsitzende -

KSBB, Postfach 1131, 91502 Ansbach

Synode der Ev.-Luth. Kirche in Bayern

Büro der Landessynode

Meiserstr. 11

80333 München

Fax: 089 – 55 95 338

Windsbach, den 04. Feb. A. D 2010

Eingabe der Kirchlichen Sammlung um Bibel und Bekenntnis in Bayern (KSBB) an die Synode der Ev.-Luth. Kirche in Bayern zur Frühjahrstagung 2010:

Bonuszahlungen an leitende Mitarbeiter der Rummelsberger Anstalten

Die Synode möge beschließen: "Die Synode fordert die Rummelsberger Anstalten auf, umgehend offenzulegen, welche Mitarbeiter über welchen Zeitraum in welcher Höhe Bonuszahlungen erhalten haben und diese über die Grundgehälter hinausgegangenen Zahlungen - in der Presse als „Bonuszahlungen“ bezeichnet - der letzten vier Jahre des jeweiligen Beschäftigungsverhältnisses umgehend zurückzufordern. Weihnachtsgeld und Urlaubsgeld bzw. entsprechende Zahlungen können hier bis zur Höhe der im öffentlichen Dienst gezahlten Prozentsätze unberücksichtigt bleiben. Zudem erwartet die Synode Antwort auf die Frage, ob (bei gleichzeitiger Bonuszahlung!) aufgrund der "Öffnungsklausel" zum Tarifvertrag bei "wirtschaftlicher Schiefelage" in den zurückliegenden Jahren Absenkungen in der Mitarbeitervergütung vorgenommen wurden."

Begründung und Darlegung:

Offenkundig ist den Rummelsberger Anstalten nicht nur durch Herrn Dr. Bierlein und dessen sog. Forschungen an Diakonen eine massive Rufschädigung entstanden. Vielmehr ist dem Werk auch durch Zusatzvergütungen an Leitungspersonen eine finanzielle Einbuße entstanden. Für diese Zusatzvergütungen gab und gibt es sowohl wirtschaftlich als auch moralisch keinen Grund. Rummelsberg macht Verluste. Dies kann wohl kaum als besonders erfolgreiche Geschäftsführung gesehen werden. Dass parallel dazu eine Reihe von Mitarbeitern nahezu ausgebeutet wurde, ist ein weiteres Unruhesblatt, dass Bonuszahlungen zynisch erscheinen lässt. Durch die Handlungsweise von Herrn Dr. Bierlein und seinem Umfeld ist zudem ein schwerer Imageschaden entstanden. Es kann nicht erklärt werden, warum man angesichts der Niedrigstlöhne unterer Mitarbeiterschichten bei gleichzeitiger schamloser Selbstbedienungsmentalität in der damaligen Führungsriege noch für die Rummelsberger Anstalten spenden soll. **Um bei den Spendern verlorene Glaubwürdigkeit zurückzugewinnen ist eine Aufforderung zur Veröffentlichung des Umfangs der sog. Bonuszahlungen und zu deren Rückzahlung das Mindeste**, was die Kirche, deren Lebensäußerung Diakonie ja ist, den Verantwortlichen in Rummelsberg abverlangen muss, um nicht in den Sog der Unglaubwürdigkeit hineingezogen zu werden.

Für die Kirchliche Sammlung um Bibel und Bekenntnis in Bayern,

Andreas Späth,
1. Vorsitzender

KIRCHLICHE SAMMLUNG UM BIBEL UND BEKENNTNIS IN BAYERN E.V. (KSBB)

1. Vorsitzender: Andreas Späth * 2. Vorsitzender: Frank Weigert * Spiritual fraternitas praedicatio: Pfarrer Dr. Friedrich-Wilhelm Künneth

“Wir aber sind nicht von denen, die da weichen und verdammt werden, sondern von denen, die da glauben und die Seele erretten. Hebr. 10,39”

Bankverbindung: KSBB - EKK Kassel - Konto 3101053 - Bankleitzahl 520 604 10